

ARCHÆO – Archäologie in Sachsen, Heft 15, 2018

72 Seiten, 15 Beiträge mit zahlreichen farbigen Abbildungen, 21 x 28 cm, geheftet – ISBN 978-3-943770-42-1 / 8,00 € (6,40 € Abonnementpreis)

Die Forschungen zu einer bronzezeitlichen Siedlungskammer mit zugehörigem Gräberfeld im Tagebau Nochten bei Weißwasser sind das Titelthema des aktuellen Heftes von Archæo. Der äußerst regenarme Sommer 2018 gab nicht nur die „Hungersteine“ in der Elbe frei, die hier vorgestellt werden, sondern auch die Überreste des beim Bau eines Staudamms aufgelassenen Dorfes Pöhl im Vogtland, die luftbildarchäologisch dokumentiert werden konnten. In der Rubrik Forschung wird ein Bogen vom bereits in der Steinzeit begehrten Gwandsteiner Bandjaspis über den mittelalterlichen Bergbau im neu eröffneten Museum MiBERZ in Dippoldiswalde zu Ergebnissen der von der Europäischen Union geförderten Projekte ArchaeoMontan und VirtualArch gespannt. Der erste Teil eines längeren forschungsgeschichtlichen Fortsetzungsbeitrags beleuchtet die „Freie Vereinigung für Fundpflege in Sachsen“ aus den beginnenden 1930er-Jahren, die dem damaligen Landesarchäologen Georg Bierbaum äußerst kritisch gegenüberstand. Auch in diesem Heft gibt es einen Jahresrückblick zu den vielfältigen Tätigkeiten aus dem smac und der AGiS. Ein archäologischer Rundwanderweg im Umfeld der Kurorte Bad Gottleuba und Berggießhübel im Osterzgebirge lädt zu Entdeckungen ein.

Vgl. Inhaltsverzeichnis auf den folgenden Seiten

Häuser, Gruben und ein Gräberfeld

Eine einzigartige bronzezeitliche Siedlungskammer wurde im Braunkohlentagebau Nochten in der Oberlausitz entdeckt. Im hellen eiszeitlichen Sand, nur rund 50 cm unter dem Waldboden, zeichnen sich die länglichen Verfärbungen der Gräben, in denen die Wände mehrerer Häuser standen, ab. Das Besondere an der Fundstelle ist aber, dass auch das zugehörige, zeitgleiche Gräberfeld entdeckt und ausgegraben werden konnte.

Seite 4



FORSCHUNG

- 4 Häuser, Gruben und ein Gräberfeld
- 18 Der Gnadsteiner Bandjaspis
- 22 Bilder eines versunkenen Dorfes
- 26 Schreibmaschine und Bürotechnik – ein Rätsel der Archäologie
- 28 Montanarchäologie im Erzgebirge
- 30 MiBERZ. Ein neues Museum zum mittelalterlichen Bergbau im Erzgebirge
- 32 Wie präsentiere ich mittelalterlichen Bergbau?
Das EU-Projekt VirtualArch und der Einsatz von virtueller Realität
- 36 Kleine und große Forschungsprojekte in Sibirien
- 40 Das smac 2018: Beziehungen, Internationale Tagung und Stadtgesellschaft
- 44 Eine archäologische Gesellschaft zwischen Engagement und Ressentiment (Teil I)

REPORT

- 54 Jahresrückblick 2018 der Archäologischen Gesellschaft in Sachsen
- 55 Hungersteine in der Elbe

FOCUS

- 56 25 Jahre Sächsisches Denkmalschutzgesetz
- 57 230 Jahre Sächsisches Meilenblatt mit Chemnitz

VOR ORT

- 58 Auf alten Wegen um Bad Gottleuba-Berggießhübel
Ein archäologischer Rundwanderweg am Rande der Sächsischen Schweiz

KOMPAKT

- 66 Nachrichten/Termine
- 70 Ausstellungen

RUBRIKEN

- 1 Editorial
- 72 Archæoscop/Impressum